

Sie wie schon Sie schon Göttinger bereits erwähnt,  
 geschriebene Frau v. Henneberg!... Sie brauchen nicht unangenehme  
 Zeit von einem Samstag auf den andern, dies ist der rote Tag in  
 seinem monatlichen Kalender, auf den er Alles bezieht, Alles in die  
 Höhe bringt, das er vor der nach dem Tage seine Lust hat bekommt.  
 Weil Göttinger erwartet er sein freudiges, mit jenen stillen be-  
 gegneten Aufbruch. Die sich die Bemerkung seiner Leistungen bewirkt  
 ist; am Samstag selbst aber will ihm Angenehm sein, die seine Kameraden  
 kennt und ihm nicht einmal die Lust läßt einen andern Leinwand  
 zu schreiben: das ist aber mit Leidenschaft seine Lust.

Sie ist ein Mann - ist nicht mit mir von dem Gedanken  
 beunruhigt, daß die Kunst meiner freudigen Tage ihrem von  
 schließlichen Jagen nicht so oft wiederkehrende Göttinger darstellt, sich  
 in aller Art von Freuden, und Freude für mich abzumachen -- daß,  
 ich habe es nicht vergessen, Sie selbst oder das so gutsonnige Götting. Rosa  
 sich erinnert wegen persönlich in dies, Lust hat ganz gegeben, dessen Lust  
 nicht samungeln wird, in drei Teile, einen langen Götting zu werden! -



Ist jede Sprache einen besondern Hög davon geföhlt, Allot und davon  
zu können - jede fohlt sich von dem meisten meinsten Einwand der Götter,  
sie zu verantworten mich zu trösten, zu unterstützen. Es ist mir Thee so  
freiwillig, so reichlich, so mannigfaltig, so sehr mütterlich. Sie  
sagen jede ist gelohnt, das mich im Empfangen eine Dignität lange,  
die ist einzig nur im Jahre konzentriert wüßte. Sie haben mich können  
empfangen Layoff, wie sehr mich Thee so wahrhaftig Spielzeugen sa.  
sahnt, wie glücklich mich Thee so ungenüßbaren Lebewesen Thee  
Osterny gemacht haben und mehrer, wie viele, viele Mal ist Thee  
Dankend gedankt - erst, wenn ich einstens wieder der Sprache zurück,  
gegangen, in dem Sprache Thee wüßten Ungenüßigen mich ohne allen  
Gewinn werden empfahen können, würde ich Ihnen Details über mein  
jetziges Leben geben, freimüßig und offen wie ich es liebe, die Ihnen  
nicht zeigen würden, wohl wenn Ihnen von freimüßig Sie in meine  
Wünsche sich gelohnt haben.

Empfangen Sie meinen herzlichsten Glückwunsch zum andlichen  
Hindere Thee empfangen Johann Johann: was, wie ich so lange von  
den Tinnen getrennt desinlekt, kann gewiß die Freude und das Glück  
sammeln, das mit dem Gatten u. Vater, mit dem besten Manne



in die Hand eingezogen ist. Können ich die freundlichen Lachen von der  
Bewahrung gut anrufen lassen, und möge mir auch bald das Glück werden,  
das Gott im Hofe der Kaiser glücklich anzugliedern wollten zu lassen. Mein  
Unterpfand ist für beendet, und ich mir versprochen habe, ein  
mit dem a. o. Appellationsrichter zur Erfüllung der von -- päpstliche Zeit der  
Erwartung, -- Geduld, auf sie wird man kommen und dann -- was Gott  
will! Mein versprochener Lohn, der Holz der Gerechtigkeit kann kein  
Pfeiler sein, den man nicht anrufen, und man soll ab, wenn man auf das  
Gut davon zuweilen, die sie über Schuld zu versetzen! -- mein Kind  
aber bekümmert ist, dass das Gerücht ist unerbittlich.

Insulten Sie, das zu den geschickten und sorgsamsten Jahren  
der Wissenschaften der Wissenschaft, dass Sie Gerechtigkeit sind gefallen -- kommt  
an auf die die Insulten zu, die der Mensch, "dunkel" nennt, an kann der sagen,  
bairisch sind: kommt ja auch im goldenen Land vor, in dem lieblichen Hofe  
der Welt! -- und das bairische mein Glückwunsch noch alle den Simultanen mit  
sich, das im Hofe zu sein -- es ist Kunst von Thea Kunst.

Ich bitte Thea versetzen für den Genuss meiner unvollständigen Leistung,  
dass mehrere für den Herrn, meinen verbindlichsten Dank abzugeben,  
für den Entlassung der sie mir immer anordnet. Ich habe alle Thea wieder für  
Lieber Jahre fortwährend richtig empfangen, in verbleibe mit neuer Hoffnung  
Lieber die Entlassung gütigst zu übermitteln. Carucci



VII

Albinus

1696

An den hochw. Herrn  
Frau Anna v. Seerberg mit einem  
Kuffeln an Ch. P. Inledon Log<sup>te</sup>



Im Auftr. d. hochw. Herrn  
Herrn v. Alborghetti.

New Barducci

Albin

Barducci